Ein Bild, das Schrift, Grafiken, Logo, Grafikdesign enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Nepomuk Crhonek

Noser Young AG/Accenture

Arbeitsjournal

A purple arrow on a black background

Description automatically generated

KW38/2024

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wochentag | Tätigkeit | Zeit in Minuten |
| Montag  Datum  BMS | GPE Geschichte von Amerika angeschaut  FRG Verben konjugiert  WER Test vorbereitet  MAG Test geschrieben  NCS Trennungsarten von Stoffen kennengelernt  **Total** | 45  90  45  135  90  **405** |
| Dienstag  Datum  TBZ | Modul 162 SQLworkbench angewendet  Modul 431 Entscheidung IPERKA kennengelernt **Total** | 180  180  **360** |
| Mittwoch  Datum  NY | Input zu Funktionen angehört  C Aufgaben gearbeitet  **Total** | 73  197  **504** |
| Donnerstag  Datum  NY | C Aufgaben gelöst  Input zu C Grundlagen angehört  Input zu Taschenrechner in C angehört  Angefangen am Taschenrechner zu arbeiten  **Total** | 186  67  43  208  **504** |
| Freitag  Datum  NY | Am Taschenrechner gearbeitet  Arbeitsjournal  **Total** | 414  90  **504** |

Wochenrückblick

Diese Woche bei der BMS hatten wir eine Mathematik Prüfung, die gut ging, da ich mich lange darauf vorbereitet habe. Bei der TBZ hingegen war es eher ruhig, da wir nur Aufgaben lösen mussten. Im Modul 431 haben wir an unseren Projekten weitergearbeitet und ich habe gemerkt, dass ich gar nicht so weit bin wie ich dachte, darum muss ich jetzt Prioritäten setzen, damit ich alles schaffe, was mir wichtig ist. In der BMS haben wir übernächste Woche 4 Prüfungen, also muss ich jetzt alle schon frühzeitig einplanen, damit ich es möglichst gut schaffe, alles in den Griff zu bekommen. In der Noser Young haben wir Funktionen angeschaut, sodass wir jetzt viele Neues machen können.

Reflexion

Diese Woche haben wir vieles Neues gelernt. Wie erwähnt kann ich jetzt mit den Funktionen viel strukturierter arbeiten und mein Programm unterteilen. Mit dem Taschenrechner-Projekt haben wir als Gruppe zuerst viele Probleme gehabt mit der Aufteilung und der Motivation unserer Gruppe. Eleonora und ich wollten direkt anfangen und die Aufgaben verteilen, während die anderen zwei nur am Chillen waren und überhaupt nichts beitragen wollten. Zum Glück haben wir dann einen Betreuer zur Unterstützung bekommen, der den anderen ein bisschen Druck gemacht hat.

Stimmung der Woche

Diese Woche war eine sehr stressige Woche. Ich glaub, ich schaffe die BMS nicht fertig. Trotzdem hatte ich sehr viel Spaß bei der Arbeit mit meinen Kollegen.